



Bayer. Fußball-Verband e.V., Postfach 80323, München

Bezirk: Oberfranken Gruppe: Kulmbach

1. Ein AW-Spieler beleidigt von der Reservebank aus den SR. Als dieser AW-Spieler später am Spiel teilnehmen will, verweigert der SR diesem Spieler die Teilnahme. War das Verhalten des SRs richtig?
 - A. **b) Das Verhalten des SRs war nicht richtig. Er hätte dem Spieler die rote Karte zeigen und den Spielführer der Mannschaft sofort den Ausschluss mitteilen müssen. Meldung!**

2. Ein Platz ist nicht eingezäunt. Die Zuschauer stehen direkt neben und hinter dem Tor. Muss der SR eingreifen und wenn ja, was hat er zu veranlassen?
 - A. **c) Der SR fordert den Spielführer der Platzmannschaft auf, durch den Ordnungsdienst neben und hinter dem Tor einen Raum freizuhalten, der dem Torraum entspricht. (Bayerische Regelung)**

3. Nach einer Freistoß-Entscheidung gegen einen Abwehrspieler laufen zwei weitere Verteidiger zum Schiedsrichter und reklamieren bei ihm gegen diese Entscheidung. Da das Spiel nicht gestoppt ist, führt ein Angreifer den Freistoß schnell aus, und kurz danach erzielt ein Mitspieler ein Tor. Wie soll der Schiedsrichter entscheiden, wenn die Verteidiger mit der Begründung, dass sie nicht am Spiel haben teilnehmen können, gegen die Anerkennung des Tores reklamieren?
 - A. **Der Schiedsrichter hat nach der Freistoß-Entscheidung das Spiel weder gestoppt noch hat er beide Verteidiger selbst angesprochen. Wenn beide Abwehrspieler durch ihre Reklamationen beim Schiedsrichter an der Spielteilnahme gehindert waren, so haben sie dies selbst zu verantworten. Das Tor ist deshalb anzuerkennen.**

4. Wegen eines wolkenbruchartigen Regens hat der SR ein Spiel unterbrochen. Was hat er zu beachten, um bei einer eventuellen Spielfortsetzung nicht in Schwierigkeiten zu kommen?
 - A. **Zunächst ist äußerst wichtig, dass der SR den Spielführern mitteilt, dass das Spiel nicht abgebrochen, sondern nur unterbrochen wurde. Außerdem muss sich der SR die noch zu spielende Zeit und die richtige Spielfortsetzung merken.**

5. Zu einem Verbandsspiel ist der eingeteilte SR nicht erschienen. Es ist nur ein anerkannter, aber nicht neutraler SR auf dem Platz. Beide Mannschaften möchten aber dennoch ein Punktspiel austragen. Sind in diesem Fall noch besondere Maßnahmen nötig, damit das Spiel als Verbandsspiel gilt?
- A. **Ja! Wenn sich beide Mannschaften (Spielführer) auf den anerkannten, aber nicht neutralen SR einigen, muss dies auf dem Spielberichtsbogen schriftlich festgelegt werden; beide Spielführer unterschreiben.**
6. Welche Entscheidung hat der SR zu treffen, wenn ein abseits stehender Spieler, der jedoch nicht in das Spiel eingreift, im Strafraum durch einen intensiven und absichtlichen Tritt zu Fall gebracht wird?
- A. **b) Strafstoß, Feldverweis auf Dauer.**
7. Bei welchen Vergehen ist der Versuch genauso zu bestrafen wie das ausgeführte Vorhaben?
- A. **b) Treten, Schlagen, Beinstellen, Spucken und Anwerfen**
8. Ein Spieler der Mannschaft A ist im eigenen Strafraum ohne Fremdverschulden zu Fall gekommen und klemmt darauf den Ball zwischen den Beinen ein. Ein Spieler der Mannschaft B ist darüber erbost und tritt Richtung Ball, trifft hierbei aber auch mit mittlerer Intensität den am Boden liegenden Spieler. Entscheidung?
- A. **a) VW für den Spieler der Mannschaft B. Indirekter Freistoß für die Mannschaft B (das erste Vergehen - Einklemmen des Balles/Eigengefährdung - ist zu bestrafen).**
9. Bei einem Zweikampf unmittelbar vor dem Tor hat sich ein Angreifer verletzt, liegt nun im Netzraum und verlangt auf Nachfrage des Schiedsrichters eine Behandlung. Die Betreuer betreten den Platz und behandeln den im Tor liegenden Spieler. Vor der Wiederaufnahme des Spiels fordert der Schiedsrichter den Spieler auf, den Platz zu verlassen. Der Spieler besteht darauf, auf dem Platz bleiben zu dürfen, da die Behandlung ja nicht auf dem Spielfeld stattgefunden habe. Wer von beiden liegt richtig?
- A. **Der Schiedsrichter handelt regelkonform und richtig. Zwar findet die Behandlung nicht auf dem Spielfeld statt, dennoch müssen die Betreuer, um überhaupt zum Spieler zu gelangen,**

das Spielfeld betreten. Zum anderen kann nicht wie bei einer sonstigen Behandlung im Tor aus neben dem Tor das Spiel einfach fortgesetzt werden, sondern in diesem Fall bleibt das Spiel unterbrochen, bis der Spieler transportfähig ist und das Spielfeld verlassen hat. Zudem muss er dann auch wieder über das Spielfeld abtransportiert werden. Somit sind alle Kriterien für eine Behandlung auf dem Platz erfüllt und der Schiedsrichter handelt nach Sinn und Geist der Regel richtig.

10. Der SR sieht genau, wie der Stürmer sich im Strafraum fallen lässt, aufschreit und sich am Boden wälzt. Der Ball geht, nachdem ihn ein Verteidiger noch berührt hat, ins Tor aus. Entscheidung?

A. **a) Verwarnung und indirekter Freistoß gegen den Stürmer.**

11. Strafstoß; der Schütze täuscht unsportlich, der Ball geht übers Tor.

A. **c) Indirekter Freistoß, am Strafstoßpunkt und Verwarnung.**

12. Bei der Ausführung eines Strafstoßes läuft ein Spieler der verteidigenden Mannschaft zu früh in den Teilkreis, der Ball prallt an die Querlatte. Entscheidung?

A. **a) Wiederholung.**

13. Strafstoß-Ausführung während des Spiels! Der vom Schützen scharf geschossene Ball prallt gegen den Pfosten. Der Schütze kann den Ball anschließend sofort - ohne weitere Berührungen - direkt auf das Tor schießen. Der Torwart kann den Ball abwehren und anschließend sicher unter Kontrolle bringen. Wie soll der Schiedsrichter entscheiden?

A. **b) Zur Vermeidung jeglichen Risikos sollte der Schiedsrichter sofort bei dem erneuten Schuss auf das Tor das Spiel unterbrechen. Das Spiel ist mit einem indirekten Freistoß dort, wo der Ball gespielt wurde, fortzusetzen.**

14. Beim Abstoß will der Torwart den Ball seinem Mitspieler zuspielen, der außerhalb des Strafraums den Ball erwartet. Als dieser bemerkt, dass ein gegnerischer Spieler in den Strafraum eindringt, um den Ball zu spielen, läuft er in den Strafraum und spielt den Ball mit der Hand seinem Torwart zu, damit ihn der Gegner nicht erreicht. Entscheidung?

A. **a) Strafstoß.**

15. Die Mannschaft A erzielt ein Tor. Im Torjubel zieht der Torschütze sein Trikot hoch, ohne dabei sein Gesicht zu verdecken. Muss der Schiedsrichter eingreifen?

A. **Nein. Dieser Torjubel ist erlaubt.**